

46 Teilnehmer starten im HJS-DMSB Rallye Cup

Schnellster Junior erhält erneut eine Nachwuchsförderung von 50.000 Euro

- Region Nord startet am 7. März mit der ADAC Werra Meissner Rallye rund um Sontra
- Region Süd eröffnet mit ADAC Rallye Kempenich in der Eifel
- 18 Junior-Teams in beiden Rallye-Regionen am Start

Menden. Rund 46 Teilnehmer gehen in beiden Rallye-Regionen des HJS-DMSB Rallye Cups (DRC) am 7. und 8. März an den Start. Darunter befinden sich auch zahlreiche namhafte Starter wie der aktuelle Deutsche 2WD-Champion Konstantin Keil (Niestetal), der mit seinem DS3 R3T die ADAC Werra Meissner Rallye zum Test für die bevorstehende Saison nutzt. Auch der derzeitige Meister des ADAC Rallye Masters, Patrik Dinkel (Großheirath) geht mit seinem Mitsubishi Lancer in der Region Süd an den Start. Neben ihm kämpfen 17 weiteren Youngster um Punkte in der Juniorwertung, um sich die Nachwuchsförderung zu sichern.

„Wir freuen uns, dass bereits zum Saisonstart so viele Teams wieder am Start sind. Besonders spannend wird es erneut unter den 18 Youngstern, die um die Nachwuchsförderung im Wert von 50.000€ kämpfen“, erklärt HJS-DMSB Rallye Cup-Organisator Klaus Osterhaus.

Konstantin Keil startet bei ADAC Werra Meissner Rallye

Die amtierenden 2WD Champions Konstantin Keil / Stefanie Fritzensmeier (Niestetal / Bielefeld) kämpfen mit ihrem DS3 R3T Max beim Eröffnungslauf der Region Nord um Bestzeiten. Michael Bieg / Dietmar Moch (Lindlar / Kürten) werden im Mitsubishi Lancer alles daransetzen, den Gesamtsieg mit nach Oberbergen zu holen. Weitere Kandidaten für einen Podiumsplatz sind Max Beckmann (Schwalmstadt), Chris Gropengiesser (Schauenburg) auf Mitsubishi Lancer und Olaf Müller (Ahlden – BMW E36 M3). Neben den etablierten Teams kämpfen auch im Norden sechs Youngster um wichtige Punkte. Darunter gehen auch Christian Lemke / Jan-Eric Bemann (Martfeld / Wolfhagen) mit ihrem Opel Adam R2 in ihre zweite DRC-Saison: „Ich werde dieses Jahr mit meinem treuen Opel ADAM R2 erneut im HJS DRC an den Start gehen. Wir wollen wieder vorne mit dabei sein, bei der ADAC Werra-Meißner den letztjährigen Sieg der RC4-Klasse wiederholen und beim Saisonstart die volle Punktzahl holen“, so der Opel-Pilot. Neben Christian Lemke gehören auch Bernard Moufang (Nidda – BMW 320i E36) und Christopher Berghahn (Horn-Bad Meinberg – Opel Corsa A) zu den Favoriten im HJS-DRC Junior Cup in der Region Nord.

Auf insgesamt 9 Wertungsprüfungen mit 63 Kilometer wird das schnellste Team rund um Sontra ermittelt. Die Veranstaltung findet zu 100% auf Asphalt statt und wird um 12 Uhr im Rallyezentrum von Sontra gestartet. Die ersten Teilnehmer im Ziel werden um 19.30 Uhr erwartet.

Patrik Dinkel gilt als Favorit der ADAC Rallye Kempenich

Auch der amtierende Sieger des ADAC Rallye Masters 2019 geht in diesem Jahr in der Region Süd des HJS-DRC an den Start. Hoch motiviert reist das fränkische Team rund um Patrik Dinkel / Tamara Lutz (Großheirath / Steinheim) in die Eifel, die neben dem Gesamtsieg auch den Juniortitel im Visier haben. „Die Ziele für den DRC sind ganz klar. Wir möchten den Titel im Cup sowie die Juniorwertung gewinnen.

Die Konkurrenz in der Juniorwertung ist allerdings stark, es wird also nicht leicht. Ich denke uns erwartet ein spannendes Jahr in dem kein Platz für Fehler ist. Bei der Rallye Kempenich gilt es gleich am Anfang der Saison so gut wie möglich zu punkten“, so Dinkel. Ebenso kämpfen Kai Otterbach (Obersontheim) im BMW E36 M3 sowie die Mitsubishi-Piloten Michael Bieg (Lindlar) und Oliver Bliss (Friesenheim) um den Gesamtsieg bei der Traditionsveranstaltung in Kempenich. Kämpferisch zeigen sich auch die Junioren Tobias Just / Hanna Ostlender (Burgpreppach / Hermeskeil) im Suzuki Swift Sport, die mit einer Top 20 Platzierung heimkehren möchten. Außerdem werden starke Leistungen der Junior-Teams Rene Noller / Matthias Weber (Abstatt) und Marvin Wabnitz / Doreen Zemanik (Nauheim), die jeweils im Opel Adam Cup an den Start gehen, erwartet. Insgesamt haben sich in der Region Süd zwölf Youngster angemeldet, die um die begehrte Nachwuchsförderung fighten.

Nach dem Startschuss um 12 Uhr gehen die Teilnehmer auf insgesamt 6 Wertungsprüfungen, die eine Streckenlänge von 69 km umfassen. Besonderes Geschick verlangen einige Schotterpassagen, die von vielen Teams sehr geschätzt werden. Das Ziel ist für 16.30 Uhr in Kempenich geplant.

Pressekontakt

Markus Schramm, media activa, Tel.: +49 (0) 177 33 141 33, E-Mail: m.schramm@media-activa.de

Weitere Informationen

www.hjs-drc.de